



PRÄZISIONSSONNENUHR,

süddeutsch, Ende 18. Jh. Mon. JPF (wohl J. P. Fischer).

Messing graviert und vergoldet, Eisen und Email. Halbkreisförmiger Stahlrahmen auf rechteckigem, profiliertem Holzschafft. Daran beweglich hängend die mechanische Sonnenuhr mit Meridianring und starrer Polachse. Der Rahmen ist durch 3 Zahnräder mit einem Uhrzifferblatt verbunden, deren Zeiger Stunden und Minuten angeben. H 40 cm.

Der Typus dieser Präzisionssonnenuhr, auch Öhrsonnenuhr genannt, wurde von Philipp Matthäus Hahn 1763 on Onstmettingen erfunden. Sie diente dem Erfinder zur Überprüfung der Ganggenüigkeit seiner anderen Erzeugnisse, wie Taschen- oder Sanduhren.

Koller Auktionen - Lot 449
S11 Slg. Nessi - Montag 02 April 2012, 13.00 Uhr

Neben Hahn ist unter anderen auch J.P.Fischer als Hersteller von Öhrsonnenuhren nachgewiesen. Vgl. Wissenschaftliche Instrumente und Sonnenuhren hg. v. Kunstgewerbesammlung der Stadt Bielefeld/Stiftung Huelsmann. München 1989. Abb. 94, S. 190.

CHF 15 000 / 20 000

€ 15 460 / 20 620

